
FDP Hofheim

ICH WILL VERÄNDERUNGEN BEWIRKEN

11.07.2021

In Anlehnung an ein früher beliebtes Gesellschaftsspiel haben wir Andreas Kärcher, Stadtverordneter in Hofheim, gebeten, unsere Fragen zu beantworten.

Warum engagieren Sie sich politisch?

Ich möchte mich und meine Ideen in die Hofheimer Stadtpolitik einbringen. Zuhause sitzen und mich ärgern reicht mir nicht aus.

Welches Buch hat Sie in Ihrem Leben am meisten beeindruckt?

Am meisten beeindruckt haben mich die Essays von Montaigne. Man kann sie immer wieder zur Hand nehmen und lesen und entdeckt und lernt immer wieder etwas Neues... erstaunlicherweise bleibt es stets aktuell.

Wie informieren Sie sich über die Kommunalpolitik und das Weltgeschehen?

Ich spreche mit den Menschen im Ort und nehme meine Umgebung wahr. Zumeist sind es die kleinen Dinge, die man verbessern muss, und nicht nur die ganz großen Würfe.

Was ist Ihr bestes Smalltalk-Thema?

Wein.

Wobei entspannen Sie?

Mit Freunden bei einem (oder zwei) Glas Bier.

Worüber können Sie lachen?

Erstaunlicherweise über ganz vieles, am liebsten über Witze.

In welchem Land würden Sie am liebsten leben?

Am liebsten bin ich in Deutschland zuhause.

Fühlen Sie sich mit oder ohne Auto freier?

Ganz klar mit Auto. Ich bin in einem kleinen Dorf aufgewachsen. Die einzige Möglichkeit etwas zu unternehmen war der Individualverkehr (Fahrrad, Moped und schließlich das Auto).

Was tun Sie, obwohl es unvernünftig ist?

Ich rauche gern Zigarre. Das ist ganz sicher unvernünftig, aber ein Genuss.

Welche historische Person würden Sie gern treffen?

Michel de Montaigne. Ich würde mit einem Glas Wein und einer Zigarre über seine Essays diskutieren.

Was streben Sie an?

Ich will Veränderungen bewirken.